



Zusammenfassung

zum

Wertpapierprospekt

für das öffentliche Angebot von

**bis zu 50.000 Schuldverschreibungen
mit einem maximalen Gesamtnennbetrag des öffentlichen Angebots von
EUR 50.000.000,00
6,00 % bis 7,00 % p.a. Anleihe 2024/2029**

International Securities Identification Number: NO0013168005

Wertpapier-Kenn-Nummer: A3825C

sowie

**für das öffentliche Umtauschangebot einschließlich einer Mehr-
werbsoption an die Inhaber der 4,25 %
Schuldverschreibungen 2020/2025
im Gesamtnennbetrag von EUR 50,0 Mio. ISIN: DE000A254UR5**

der

Karlsberg Brauerei GmbH

Homburg, Bundesrepublik Deutschland

3. April 2024

I. ZUSAMMENFASSUNG

Abschnitt a) Einleitung mit Warnhinweisen

Bezeichnung und Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Wertpapiere: Dieser Prospekt („**Prospekt**“) bezieht sich auf das öffentliche Angebot von 50.000 nicht besicherten und entmaterialisierten Schuldverschreibungen 2024/2029 (ISIN: NO0013168005 / WKN: A3825C) mit einem maximalen öffentlich angebotenen Gesamtnennbetrag als Zielvolumen von EUR 50 Mio. nach norwegischem Recht („**Schuldverschreibungen**“, „**Angebotene Wertpapiere**“, oder zusammen „**Anleihe**“).

Identität und Kontaktdaten der Emittentin: Karlsberg Brauerei GmbH, Karlsbergstraße 62, 66424 Homburg, Deutschland, Telefon: +49 6841 / 105-0, Internetseite: www.karlsberg.de¹ („**Karlsberg Brauerei**“, „**Gesellschaft**“ oder „**Emittentin**“ oder gemeinsam mit ihrem Tochterunternehmen auch „**Karlsberg Brauerei-Gruppe**“). Rechtsträgerkennung (LEI): 529900219UBQ7AC4PF10.

Identität und Kontaktdaten der zuständigen Behörde, die den Prospekt billigt: Commission de Surveillance du Secteur Financier („**CSSF**“), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg, Telefon: (+352) 26 25 1-1 (Telefonzentrale), E-Mail: direction@cssf.lu.

Datum der Billigung des Prospekts: 3. April 2024

Warnhinweise: Diese Zusammenfassung sollte als Prospektinleitung verstanden werden. Der Anleger sollte sich bei jeder Entscheidung, in die Angebotenen Wertpapiere zu investieren, auf den Prospekt als Ganzes stützen und sich darüber bewusst sein, dass er das gesamte oder einen Teil des angelegten Kapitals verlieren könnte. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Prospekts zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

Abschnitt b) Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist Emittentin der Wertpapiere?

Emittentin der Angebotenen Wertpapiere ist die Karlsberg Brauerei GmbH mit Sitz in Homburg, Deutschland. Die Emittentin ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht und im Handelsregister des Amtsgerichts Saarbrücken, Deutschland, unter HRB 17866 eingetragen. Ihre Rechtsträgererkennung (LEI) lautet 529900219UBQ7AC4PF10. Geschäftsführer der Emittentin ist Herr Markus Meyer. Muttergesellschaft der Emittentin ist die Karlsberg Holding GmbH („**Karlsberg Holding**“), die ihrerseits wieder zu 100 % von der Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber (die Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber als Mutterunternehmen gemeinsam mit ihren sämtlichen Konzernunternehmen i. S. d. § 18 AktG der „**Karlsbergbrauerei KG Weber-Kon-**

¹ Die Angaben auf der Internetseite sind nicht Teil des Prospekts, sofern diese nicht mittels Verweises in den Prospekt aufgenommen wurden.

zern“) gehalten wird. Der unabhängige Abschlussprüfer der Emittentin ist die EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (vormals Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), Heinrich-Böcking-Straße 6-8, 66121 Saarbrücken, Deutschland („EY“).

Alleinige Gesellschafterin der Emittentin ist die Karlsberg Holding, die wiederum von der Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber kontrolliert wird und die somit mittelbar die Emittentin kontrolliert. Die Emittentin und ihre Gesellschafterin, die Karlsberg Holding, haben einen unbefristeten Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen. Danach ist die Emittentin verpflichtet, ihren gesamten Jahresüberschuss an die Karlsberg Holding abzuführen. Die Karlsberg Holding ist verpflichtet, eventuelle Verluste der Emittentin auszugleichen.

Die Karlsberg Brauerei-Gruppe ist eine traditionsreiche, familiengeführte Brauereigruppe. Das Unternehmen verfolgt eine auf Konsumentenbedürfnisse fokussierte Strategie der Entwicklung, Produktion und des Vertriebs eines breiten Sortiments alkoholischer und alkoholfreier Getränkemarken im Handel (insb. Lebensmitteleinzelhandel und Getränkefachhandel) sowie im Außer-Haus-Markt (insb. Hotels, Gaststätten, Veranstaltungen). Dabei stehen die strategischen Marken „Karlsberg“ und „MiXery“ mit einem Portfolio an alkoholhaltigen und alkoholfreien Bieren und Biermischgetränken im Fokus. Diese werden begleitet durch ein Sortiment weiterer eigener Marken und Marken von Kooperationspartnern. Ergänzt wird dieses Markengeschäft in begrenztem Umfang durch Lohnproduktion insbesondere für internationale Kunden. Die Karlsberg Brauerei-Gruppe teilt sich mit anderen Gesellschaften des Karlsbergbrauerei KG Weber-Konzerns Ressourcen, insbesondere im Rahmen sogenannter Shared Services, weiterhin gibt es finanzielle Verflechtungen und Lieferbeziehungen.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die nachfolgend zusammengefassten Finanzinformationen der Emittentin sind den geprüften Jahresabschlüssen und geprüften Kapitalflussrechnungen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2023 und zum 31. Dezember 2022 endenden Geschäftsjahre, die durch Aufnahme mittels Verweis in diesen Prospekt aufgenommen sind, sowie dem Rechnungswesen der Emittentin entnommen oder daraus abgeleitet. Die zuvor genannten Jahresabschlüsse und Kapitalflussrechnungen wurden in Einklang mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften („HGB“) aufgestellt. Die Werte in den ausgewählten Finanzinformationen können aufgrund der Rundungen von den Werten in den vorbezeichneten Jahresabschlüssen und Kapitalflussrechnungen geringfügig abweichen. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, einen Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2022 oder das zum 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahre aufzustellen. Sofern Finanzinformationen in den nachstehenden Tabellen als „geprüft“ gekennzeichnet sind, bedeutet dies, dass sie den oben genannten geprüften Jahresabschlüssen oder Kapitalflussrechnungen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2023 und 31. Dezember 2022 endenden Geschäftsjahre entnommen wurden. Die Bezeichnung "ungeprüft" wird in den nachfolgenden Tabellen verwendet, um Finanzinformationen zu kennzeichnen, die dem Rechnungswesen der Emittentin entnommen oder daraus abgeleitet wurden oder auf Berechnungen von Finanzinformationen aus den oben genannten Quellen basieren.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR gerundet), HGB	1. Jan. 2023 - 31. Dez. 2023 (geprüft)	1. Jan. 2022 - 31. Dez. 2022 (geprüft)
Ergebnis nach Steuern	5.957	6.637

Ausgewählte Posten der Bilanz (in TEUR gerundet), HGB	31. Dez. 2023 (ungeprüft)	31. Dez. 2022 (ungeprüft)
Nettofinanzverbindlichkeiten ^{2 3}	49.895	42.591
Ausgewählte Daten der Kapitalflussrechnung (in TEUR), HGB	1. Jan. 2023 - 31. Dez. 2023 (geprüft)	1. Jan. 2022 - 31. Dez. 2022 (geprüft)
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	19.297	21.707
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-19.336	2.342
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-8.183	-11.322

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Risiken in Bezug auf die Geschäftstätigkeit der Emittentin

- a) Risiken aus der Abhängigkeit von einzelnen Kunden.
- b) Tatsächliche oder angebliche Produkt- / Produktionsmängel (auch z. B. durch höhere Gewalt) können zu Schadensersatzansprüchen (z. B. Produkthaftung), Kosten für die Fehlersuche, Lieferengpässen und/oder Vertragsstrafzahlungen an Kunden sowie zu einem Reputationsverlust führen.
- c) Es besteht das Risiko von Betriebsstörungen oder -unterbrechungen und einem damit verbundenen Produktionsausfall.

Risiken in Bezug auf die Finanzierungssituation der Emittentin

- a) Die Emittentin ist Liquiditätsrisiken im Hinblick auf ihren derzeitigen und künftigen Kapitalbedarf ausgesetzt, insbesondere durch im November 2024 auslaufende Kreditlinien in Höhe von insgesamt bis zu EUR 17,5 Mio. und die im September 2025 fällig werdende Anleihe im Gesamtnennbetrag von EUR 50,0 Mio.
- b) Verpflichtungen aus Pensionsvereinbarungen oder anderen fälligen Leistungen gegenüber Arbeitnehmern könnten nicht ausreichend durch Vermögen der Unterstützungskasse der Emittentin und/oder Rückstellungen gedeckt sein.
- c) Die Kreditverträge mit Banken enthalten zum Teil einzuhaltende Finanzkennzahlen, die die Handlungsfreiheit der Emittentin einschränken und deren Verletzung zu Kündigungsrechten führen kann.

Risiken in Bezug auf die konzernrechtliche Einbindung der Emittentin

- a) Die Karlsberg Brauerei-Gruppe ist administrativ und operativ in den Karlsbergbrauerei KG Weber-Konzern integriert. Daher ist die Karlsberg Brauerei-Gruppe von anderen Unternehmen des Karlsbergbrauerei KG Weber-Konzerns abhängig.
- b) Sämtliche Gewinne der Emittentin werden im Rahmen eines Ergebnisabführungsvertrages an ihre Alleingesellschafterin abgeführt.
- c) Die Karlsberg Brauerei-Gruppe ist von Mitgliedern des Managements des Karlsbergbrauerei KG Weber-Konzerns abhängig.

Risiken aufgrund der rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen der Geschäftstätigkeit der Emittentin

² Für die Berechnung der Nettofinanzverbindlichkeiten (auch Total Net Debt genannt) sind im vorliegenden Fall konkret folgende Bilanzpositionen bzw. Teile von Bilanzposten heran gezogen worden: Anleihen zuzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zuzüglich sonstige verzinsliche Verbindlichkeiten (Einlagen Arbeitnehmer, sonstige Einlagen, sonstige Finanzverbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing) abzüglich Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten.

³ Alternative Leistungskennzahlen gemäß der Definition in den Leitlinien Alternative Leistungskennzahlen (APM) der Europäische Wertpapier und Marktaufsichtsbehörde ESMA vom 5. Oktober 2015.

- a) Die Karlsberg Brauerei-Gruppe könnte die zur Herstellung und zum Vertrieb ihrer Produkte erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen verlieren bzw. deren Voraussetzungen nicht mehr erfüllen.
- b) Die Produkte der Karlsberg Brauerei-Gruppe könnten aufgrund einer Änderung der gesetzlichen Bestimmungen/Rahmenbedingungen zum Schutz der Verbraucher nicht mehr in der bisherigen Art oder in der bisherigen Menge produziert und vertrieben werden.

Marktbezogene Risiken

- a) Der Absatz für die Produkte der Karlsberg Brauerei-Gruppe sowie ihre Geschäftstätigkeit hat sich durch globale wirtschaftliche, politische und soziale Krisen wie den Ukrainekonflikt oder den Nahost-Konflikt und die COVID-19 Pandemie verschlechtert und könnte dies auch weiterhin tun.
- b) Die Konditionen für den Einkauf und die Verfügbarkeit der für die Herstellung notwendigen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für die Energieversorgung könnten sich weiter verschlechtern und die Karlsberg Brauerei-Gruppe könnte nicht in der Lage sein, ein Ansteigen der Preise ganz oder teilweise zu kompensieren oder über Kaufpreisanpassungen an die Kunden weiter zu geben.
- c) Engpässe bei Leergut, CO₂ oder sonstigen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen können trotz hoher Konsumnachfrage zur Reduzierung oder sogar vorübergehenden Einstellung der Produktion führen.

Abschnitt c) Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Die Emittentin begibt bis zu 50.000 unverbriefte, nicht nachrangige, untereinander gleichberechtigte, nicht besicherte und entmaterialisierte auf den Inhaber lautende, in Euro begebene Schuldverschreibungen nach norwegischem Recht mit einem Nennbetrag von je EUR 1.000,00. Der Ausgabebetrag beträgt 100 % des Nennbetrags. Die Schuldverschreibungen repräsentieren das Recht auf Zahlung von Zinsen sowie Rückzahlung des Nennbetrags. Die Schuldverschreibungen 2024/2029 haben die International Securities Identification Number (ISIN) NO0013168005, eine Laufzeit von fünf Jahren und einen festen Zinssatz von 6,00 % bis 7,00 % p.a. Es bestehen keine Einschränkungen der freien Handelbarkeit der Schuldverschreibungen. Der Zinslauf für die Schuldverschreibungen beginnt am 7. Mai 2024 (einschließlich) und endet am 7. Mai 2029 (ausschließlich) und die Zinsen werden halbjährlich nachträglich am 7. Mai und 7. November eines jeden Jahres gezahlt. Die Schuldverschreibungen werden grundsätzlich am 7. Mai 2029 zu ihrem Nennbetrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt. Das Rechtsverhältnis der Anleihegläubiger zu der Emittentin ergibt sich aus den in diesem Prospekt abgedruckten Emissionsbedingungen. Gesellschaftsrechtliche Mitwirkungsrechte, wie die Teilnahme an der Gesellschafterversammlung der Emittentin und Stimmrechte, gewähren die Schuldverschreibungen nicht. Die Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, unbedingte, nicht besicherte und nicht nachrangige Verpflichtungen der Emittentin und stehen im gleichen Rang mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen derzeitigen und zukünftigen Verbindlichkeiten der Emittentin. Die Schuldverschreibungen werden in unverbriefter und dematerialisierter buchmäßig erfasster Form, registriert gemäß § 3-1 des Norwegischen Wertpapierverwahrungsgesetzes vom 15. März 2016 no. 6 (No. verdipapirsentralloven) im Register einer Verwahrstelle, die nach der EU-Verordnung über Zentralverwahrer (Verordnung (EU) Nr. 909/2014 vom 23. Juli 2014 zur Verbesserung der Wertpapierlieferungen und -abrechnungen in der Europäischen Union und über Zentralverwahrer sowie zur Änderung der Richtlinien 98/26/EG und 2014/65/EU und der Verordnung (EU) Nr. 236/2012) zugelassen oder anerkannt ist, ausgegeben. Sofern in den Anleihebedingungen nicht anders bestimmt, ist dies die Verdipapirsentralen ASA („VPS“). Am oder vor dem Ausgabebetrag der Schuldverschreibungen können bei der VPS Eintragungen vorgenommen werden, um die durch die Schuldverschreibungen repräsentierte Schuld gegenüber den Depotinhabern bei der VPS nachzuweisen.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Schuldverschreibungen sollen voraussichtlich ab dem 7. Mai 2024 in den Open Market (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) im Segment Quotation Board und innerhalb von 6 Monaten nach dem Begebungstag in den Nordic ABM der Osloer Börse, bei denen es sich jeweils nicht um einen regulierten Markt handelt, einbezogen werden. Die Emittentin behält sich vor, bereits vor dem 7. Mai 2024 ein Handel per Erscheinen zu ermöglichen.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Es besteht das Risiko des Totalverlusts des Anleihekaptals bei einer Insolvenz der Gesellschaft, insbesondere weil die Schuldverschreibungen unbesichert und nicht durch Einlagensicherungssysteme geschützt sind.

Abschnitt d) Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Das öffentliche Angebot setzt sich zusammen aus:

- (i) Einem öffentlichen Umtauschangebot der Emittentin in der Bundesrepublik Deutschland und im Großherzogtum Luxemburg, welches ausschließlich durch die Emittentin durchgeführt wird, an die Inhaber der im Jahr 2020 begebenen und im September 2025 fällig werdenden Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag in Höhe von EUR 50,0 Mio. („**Umtauschschuldverschreibungen**“ und jeweils „**Umtauschschuldverschreibung**“), diese gegen die auf Grundlage dieses Prospekts angebotenen Schuldverschreibungen im Umtauschverhältnis 1:1 (eins zu eins) umzutauschen („**Umtauschangebot**“), einschließlich einer Mehrerwerbsoption, bei der Teilnehmer des Umtauschangebots weitere Schuldverschreibungen zeichnen können („**Mehrerwerbsoption**“). Inhaber von Umtauschschuldverschreibungen, die ihre Umtauschschuldverschreibungen zum Umtausch anbieten wollen, erhalten bei Durchführung des Umtauschangebots je Umtauschschuldverschreibung mit einem Nennbetrag von jeweils EUR 1.000,00 eine Schuldverschreibung im Nennbetrag von je EUR 1.000,00 sowie zusätzlich einen Barausgleichsbetrag in Höhe von EUR 10,00 („**Barausgleichsbetrag**“) und Stückzinsen (wie nachstehend definiert).

„**Stückzinsen**“ bedeutet die anteilmäßig angefallenen Zinsen vom letzten Zinszahlungstag (einschließlich) der Umtauschschuldverschreibungen bis zum Begebungstag der Schuldverschreibungen, dem 7. Mai 2024 („**Begebungstag**“) (ausschließlich). Gemäß § 2.4 der Anleihebedingungen der Umtauschschuldverschreibungen erfolgt die Berechnung von Zinsen auf der Grundlage des Zinstagequotienten. Der „**Zinstagequotient**“ bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung eines Zinsbetrags auf eine Schuldverschreibung für einen beliebigen Zeitraum („**Zinsberechnungszeitraum**“): die tatsächliche Anzahl der Kalendertage im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 365 (oder, falls ein Teil dieses Zinsberechnungszeitraums in ein Schaltjahr fällt, die Summe aus a) der tatsächlichen Anzahl der Kalendertage in dem Teil des Zinsberechnungszeitraums, die in das Schaltjahr fallen, dividiert durch 366 und b) die tatsächliche Anzahl der Kalendertage in dem Teil des Zinsberechnungszeitraums, die nicht in ein Schaltjahr fallen, dividiert durch 365).

Umtauschwillige Inhaber der Umtauschschuldverschreibungen können über ihre Depotbank innerhalb der Umtauschfrist in schriftlicher Form unter Verwendung des über ihre Depotbank zur Verfügung gestellten Formulars ein Angebot zum Umtausch ihrer Umtauschschuldverschreibungen gegenüber der Emittentin abgeben. Zeichnungsangebote im Rahmen der Mehrerwerbsoption können ab dem Nennbetrag einer Schuldverschreibung von EUR 1.000,00 abgegeben werden, wobei das Volumen des jeweiligen Zeichnungsangebots stets durch den Nennbetrag von EUR 1.000,00 teilbar sein muss.

- (ii) Einem öffentlichen Angebot in der Bundesrepublik Deutschland und im Großherzogtum Luxemburg über die Zeichnungsfunktionalität DirectPlace der Deutsche Börse AG im XETRA-Handelssystem für die

Sammlung und Abwicklung von Zeichnungsaufträgen („**Zeichnungsfunktionalität**“) („**Öffentliches Angebot über die Zeichnungsfunktionalität**“) und gemeinsam mit dem Umtauschangebot und der Mehrerwerbsoption „**Öffentliches Angebot**“), welches ausschließlich durch die Emittentin durchgeführt wird. Der Lead Manager (wie nachstehend definiert) nimmt an dem Öffentlichen Angebot nicht teil.

Im Großherzogtum Luxemburg werden das Umtauschangebot (einschließlich der Mehrerwerbsoption) sowie das Öffentliche Angebot über die Zeichnungsfunktionalität durch Veröffentlichung einer Anzeige in der überregionalen Tageszeitung *Luxemburger Wort* kommuniziert.

Daneben erfolgt eine Privatplatzierung in der Bundesrepublik Deutschland, ausgewählten europäischen und in bestimmten weiteren Staaten gemäß den anwendbaren Ausnahmebestimmungen für Privatplatzierungen, insbesondere nach Artikel 1 Abs. 4 Prospektverordnung bzw. dieser Vorschrift entsprechender Ausnahmetatbestände, die von dem Lead Manager durchgeführt wird („**Privatplatzierung**“) und zusammen mit dem Umtauschangebot, der Mehrerwerbsoption und dem Öffentlichen Angebot über die Zeichnungsfunktionalität das „**Angebot**“). Im Rahmen der Privatplatzierung wird die Emittentin evtl. bei entsprechender Nachfrage auch über die im Rahmen des Angebots zunächst angebotenen Schuldverschreibungen mit einem Gesamtnennbetrag von EUR 50 Mio. hinausgehend weitere Schuldverschreibungen mit einem Nominalbetrag von bis zu EUR 5 Mio. zuteilen und die Anleihe entsprechend auf ein Emissionsvolumen von bis zu EUR 55 Mio. aufstocken. Die Privatplatzierung ist nicht Teil des Öffentlichen Angebots und dieser Prospekt ist ausschließlich in Bezug auf das öffentliche Angebot erstellt worden.

Das Umtauschangebot (einschließlich der Mehrerwerbsoption) beginnt am 5. April 2024 und endet, vorbehaltlich einer Verlängerung oder Verkürzung des Angebotszeitraums, am 22. April 2024 (18:00 Uhr) („**Umtauschfrist**“). Das Öffentliche Angebot über die Zeichnungsfunktionalität beginnt am 11. April 2024 und endet, vorbehaltlich einer Verlängerung oder Verkürzung des Angebotszeitraums, am 25. April 2024 (12:00 Uhr) („**Angebotszeitraum**“).

5. April 2024	Beginn des Umtauschangebots (einschließlich Mehrerwerbsoption)
11. April 2024	Beginn des Öffentlichen Angebots über die Zeichnungsfunktionalität
22. April 2024	Ende des Umtauschangebots (einschließlich Mehrerwerbsoption) (18:00 Uhr)
25. April 2024	Ende des Öffentlichen Angebots über die Zeichnungsfunktionalität (12:00 Uhr); Festlegung und Veröffentlichung des Zinssatzes sowie des Gesamtnennbetrags, Veröffentlichung der Zins- und Volumenfestsetzungsmitteilung
7. Mai 2024	Begebungstag und Lieferung der Schuldverschreibungen; Einbeziehung der Schuldverschreibungen zum Handel in den Open Market (Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse) im Segment Quotation Board

Die geschätzten Gesamtkosten der Emission betragen ca. EUR 1,5 Mio. bei einer angenommenen vollständigen Platzierung sämtlicher im Rahmen des öffentlichen Angebots (einschließlich des Umtauschangebots) angebotenen 50.000 Schuldverschreibungen wobei von einer Umtauschquote von 30 % ausgegangen wird. Neben den Emissionskosten entrichtet die Emittentin für die Schuldverschreibungen, für die das Umtauschangebot angenommen wird, bei einer 100 % Umtauschquote den Barausgleichsbetrag von maximal EUR 0,5 Mio. sowie aufgelaufene Stückzinsen in Höhe von maximal EUR 1,3 Mio. Anleihegläubigern werden von der Emittentin keine Kosten in Rechnung gestellt, die im Zusammenhang mit der Emission der Schuldverschreibungen entstehen.

Weshalb wird der Prospekt erstellt?

Dieser Prospekt wurde zum Zweck des öffentlichen Angebots der Schuldverschreibungen erstellt. Grund für das Umtauschangebot ist es, Umtauschschuldverschreibungen in die Schuldverschreibungen zu tauschen, um auf diese Weise die bei Fälligkeit der Umtauschschuldverschreibungen entstehenden Rückzahlungspflichten und einen daraus resultierenden, potentiellen Liquiditätsabfluss zu verringern.

Die tatsächliche Höhe des Nettoemissionserlöses hängt maßgeblich von der Annahmquote des Umtauschangebots an die Inhaber der Umtauschschuldverschreibungen einerseits und der Ausübung der Mehrerwerbsoption sowie der Platzierungsquoten im Rahmen des Öffentlichen Angebots über die Zeichnungsfunktionalität und der Privatplatzierung andererseits ab.

Ausgehend von einer Platzierung der Schuldverschreibungen in Höhe von nominal EUR 50 Mio. und einer Umtauschquote von 100 % im Rahmen des Umtauschangebots und damit einer Platzierung der Schuldverschreibungen im Rahmen der Mehrerwerbsoption, des Öffentlichen Angebots über die Zeichnungsfunktionalität und der Privatplatzierung in Höhe von EUR 0, erhalte die Emittentin einen Emissionserlös vor Abzug der Emissionskosten in Höhe von EUR 0 und müsste die oben beschriebenen Emissionskosten sowie die Barausgleichsbeträge und Stückzinsen in Gesamthöhe von ca. EUR 3,3 Mio. aus vorhandener Liquidität begleichen. Im umgekehrten Fall einer Vollplatzierung der Schuldverschreibungen in Höhe des Zielvolumens im Rahmen des Öffentlichen Angebots über die Zeichnungsfunktionalität und der Privatplatzierung und damit einer vollständigen Nichtplatzierung der Schuldverschreibungen im Rahmen des Umtauschangebots (einschließlich Mehrerwerbsoption) beträgt der Emissionserlös vor Abzug der Emissionskosten EUR 50 Mio., der voraussichtliche Nettoemissionserlös ca. EUR 48,5 Mio.

Die Emittentin beabsichtigt, den Emissionserlös, resultierend aus dem Öffentlichen Angebot über die Zeichnungsfunktionalität, der Mehrerwerbsoption und der Privatplatzierung sowie die durch die Annahmen des Umtauschangebots entstehende freie Liquidität nach Abzug der Emissionskosten zur Rückzahlung der Umtauschschuldverschreibungen für die von dem Umtauschangebot kein Gebrauch gemacht wurde sowie für die weitere Finanzierung der Unternehmenstätigkeit zu verwenden. Im Rahmen der weiteren Finanzierung der Unternehmenstätigkeit beabsichtigt die Emittentin insbesondere in technische Anlagen sowie den Markenauftritt zu investieren. Falls der Gesellschaft der Emissionserlös nicht vollständig zufließen sollte, werden die Verwendungszwecke in der oben genannten Reihenfolge priorisiert. Auf Basis von Marktopportunitäten kann sich jedoch die Priorisierung ändern.

Die Emittentin hat die Pareto Securities AS, Frankfurt Branch, Frankfurt am Main („**Lead Manager**“) zur Unterstützung bei der Emission und deren technischer Abwicklung beauftragt, ohne dass dabei eine Übernahmeverpflichtung eingegangen wurde. Die Vergütung der Dienstleistungen von dem Lead Manager in Zusammenhang mit dem Angebot ist abhängig von diversen Faktoren, insbesondere der Höhe des erzielten Bruttoemissionserlöses. Hieraus können sich insofern Interessenkonflikte ergeben als das Interesse des Lead Manager an der Maximierung ihrer Vergütung in Konflikt mit gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur umfassenden Offenlegung von Risiken des prospektgegenständlichen Angebots und/oder der prospektgegenständlichen Wertpapiere zum Schutz der Emittentin und/oder potentieller Investoren geraten könnte.

Die Karlsberg Holding, die Alleingesellschafterin der Emittentin, hat mit der Emittentin einen (unbefristeten) Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, wonach die Karlsberg Holding u. a. Verluste der Emittentin ausgleichen muss. Die Karlsberg Holding hat deswegen und als Gesellschafterin ein eigenes Interesse an dem Angebot.

Die Zeichnung der Wertpapiere wird auch über die Zeichnungsfunktionalität der Deutsche Börse AG möglich sein. Insofern hat die Deutsche Börse AG auch ein wirtschaftliches Interesse an der erfolgreichen Durchführung des Angebots, aus dem sich ein möglicher Interessenkonflikt ergeben kann.

II. SUMMARY

Section a) Introduction, containing warnings

Name and International Securities Identification Number (ISIN) of the securities: This prospectus (“**Prospectus**”) relates to the public offering of 50,000 unsecured and dematerialized notes 2024/2029 (ISIN: NO0013168005 / WKN: A3825C) with a maximum total nominal value offered to the public as a target volume of EUR 50 million under Norwegian law (“**Notes**”, “**Offered Securities**”, or together “**Bond**”).

Identity and contact details of the issuer: Karlsberg Brauerei GmbH, Karlsbergstraße 62, 66424 Homburg, Germany, telephone: +49 6841 / 105-0, website: www.karlsberg.de⁴ (“**Karlsberg Brauerei**”, “**Company**” or “**Issuer**” or together with its subsidiary company also “**Karlsberg Brauerei Group**”). (LEI): 529900219UBQ7AC4PF10.

Identity and contact details of the competent authority approving the Prospectus: Commission de Surveillance du Secteur Financier (“**CSSF**”), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxembourg, telephone: (+352) 26 25 1-1 (switchboard), E-Mail: direction@cssf.lu.

Date of approval of the Prospectus: 3 April 2024

Warnings: This summary should be read as an introduction to the Prospectus. Any decision to invest in the Offered Securities should be based on a consideration of the Prospectus as a whole by the investor. The investor could lose all or part of the invested capital. Where a claim relating to the information contained in the Prospectus is brought before a court, the plaintiff investor might, under national law, have to bear the costs of translating the Prospectus before the legal proceedings are initiated. Civil liability attaches only to those persons who have tabled this summary including any translation thereof, but only where this summary is misleading, inaccurate or inconsistent, when read together with the other parts of the Prospectus, or where it does not provide, when read together with the other parts of the Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Offer Shares.

Section b) Key information on the issuer

Who is the issuer of the securities?

The Issuer of the Offered Securities is Karlsberg Brauerei GmbH having its registered office in Homburg, Germany. The issuer is a limited liability company (*Gesellschaft mit beschränkter Haftung - GmbH*) incorporated and existing under German Law and registered with the commercial register (*Handelsregister*) of the local court (*Amtsgericht*) of Saarbrücken, Germany, under the registration number HRB 17866. The Company's LEI is 529900219UBQ7AC4PF10. The managing director of the Issuer is Mr Markus Meyer. The parent company of the issuer is Karlsberg Holding GmbH (“**Karlsberg Holding**”), which in turn is held in 100% by Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber (Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber as the parent company together with all of its group companies within the meaning of Section 18 AktG, the “**Karlsbergbrauerei KG Weber-Group**”). The Company's independent auditor is EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (formerly Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), Heinrich-Böcking-Straße 6-8, 66121 Saarbrücken, Germany („**EY**”).

The sole shareholder of the Issuer is Karlsberg Holding, which is controlled by Karlsbergbrauerei Kommanditgesellschaft Weber and thus indirectly controls the Issuer. The issuer and its shareholder, Karlsberg Holding, have

⁴ The information on the website is not part of the Prospectus unless it is incorporated into the Prospectus by reference.

concluded an agreement on the transfer of profits and losses for an indefinite period. Under this agreement, the Issuer is obliged to transfer its entire annual net profit to Karlsberg Holding. Karlsberg Holding is obliged to offset any losses incurred by the Issuer.

The Karlsberg Brauerei Group is a traditional, family-run brewery group. The Company pursues a consumer-focused strategy of developing, producing and distributing a wide range of alcoholic and non-alcoholic beverage brands in the retail sector (especially food retailers and specialist beverage retailers) and in the out-of-home market (especially hotels, restaurants, events). The focus is on the strategic brands "Karlsberg" and "MiXery" with a portfolio of alcoholic and non-alcoholic beers and mixed beer beverages. These are accompanied by a range of other own brands and brands from co-operation partners. This brand business is supplemented to a limited extent by contract manufacturing, particularly for international customers. The Karlsberg Brauerei Group shares resources with other companies in the Karlsbergbrauerei KG Weber-Group, particularly in the context of so-called shared services, and there are also financial interdependencies and supply relationships.

What is the key financial information regarding the issuer?

The key financial information following hereinafter is taken or derived from the audited annual financial statements and audited cash flow statements of the Issuer for the financial years ended 31 December 2023 and 31 December 2022, which are incorporated by reference into this Prospectus, and from the Issuer's accounting records. The aforementioned annual financial statements and cash flow statements were prepared in accordance with the requirements of German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch* - „HGB“). The figures in the selected financial information may differ slightly from the figures in the aforementioned annual financial statements and cash flow statements due to these being rounded. The Issuer is not obliged to prepare consolidated financial statements for the financial year ended 31 December 2023 or 31 December 2022. Where financial data in the tables below is labelled "audited", this means that it has been taken from the audited annual financial statements or cash flow statements of the Issuer for the financial years ended 31 December 2023 and 31 December 2022 referred to above. The label "unaudited" is used in the tables below to indicate financial information that has been taken or derived from the Issuer's accounting records or has been calculated based on financial information from the aforementioned sources.

Selected items of the income statement in kEUR, HGB	1 January 2023 - 31 December 2023 (audited)	1 January 2022 - 31 December 2022 (audited)
Profit after tax	5,957	6,637
Selected items of the balance sheet in kEUR, HGB	31 December 2023 (unaudited)	31 December 2022 (unaudited)
Net financial liabilities^{5 6}	49,895	42,591

⁵ In this case, the following balance sheet items or particular parts of balance sheet items were used to calculate net financial liabilities (also known as total net debt): Bonds plus liabilities to banks plus other interest-bearing liabilities (employee deposits, other deposits, other financial liabilities from finance leasing) less cash on hand and bank balances.

⁶ Alternative performance measures as defined in the guidelines issued by the European Securities and Markets Authority on 5 October 2015 on Alternative Performance Measures.

Selected items of the cash flow statement in kEUR HGB	1 January 2023 - 31 December 2023 (audited)	1 January 2022 - 31 December 2022 (audited)
Cashflow from operating activities	19,297	21,707
Cashflow from investing activities	-19,336	2,342
Cashflow from financing activities	-8,183	-11,322

What are the key risks that are specific to the issuer?

Risks related to the issuer's business activity

- a) Risks from dependence on individual customers.
- b) Actual or alleged product / production defects (also e.g. due to force majeure) can lead to claims for damages (e.g. product liability), costs for troubleshooting, delivery bottlenecks and/or contractual penalty payments to customers as well as a loss of reputation.
- c) There is a risk of operational malfunctions or interruptions and the associated loss of production.

Risks in relation to the Issuer's financing situation

- a) The Issuer is exposed to liquidity risks with regard to its current and future capital requirements, in particular due to the credit lines totalling up to EUR 17.5 million expiring in November 2024 and the Bond with a total nominal value of EUR 50.0 million maturing in September 2025.
- b) Obligations arising from pension agreements or other benefits due to employees may not be sufficiently covered by the assets of the Issuer's provident fund and/or provisions.
- c) Some of the loan agreements with banks contain financial covenants that must be complied with, which restrict the Issuer's freedom of action and whose violation can lead to cancellation rights.

Risks in relation to the Issuer's integration into the Group

- a) The Karlsberg Brauerei Group is administratively and operationally integrated into the Karlsbergbrauerei KG Weber-Group. The Karlsberg Brauerei Group is therefore dependent on other companies in the Karlsbergbrauerei KG Weber-Group.
- b) All of the Issuer's profits are transferred to its sole shareholder under a profit and loss transfer agreement.
- c) The Karlsberg Brauerei Group is dependent on members of the management of the Karlsbergbrauerei KG Weber-Group.

Risks related to the legal and regulatory framework conditions of the issuer's business activity

- a) The Karlsberg Brauerei Group could lose the public law licences required for the production and distribution of its products or no longer fulfil their requirements.
- b) The Karlsberg Brauerei Group's products could no longer be produced and distributed in the same way or in the same quantities as before due to a change in the legal provisions / framework conditions for the protection of consumers.

Market-related risks

- a) Sales of the Karlsberg Brauerei Group's products and its business activity has deteriorated and could continue to do so due to global economic, political and social crises such as the Ukraine conflict or the Middle East conflict and the COVID-19 pandemic.
- b) The conditions for purchasing and the availability of the raw materials and supplies required for production and for energy supply could deteriorate further and the Karlsberg Brauerei Group may not be able to fully or partially compensate for an increase in prices or pass them on to customers through purchase price adjustments.

- c) Bottlenecks in empties, CO2 or other raw materials and supplies may lead to a reduction or even temporary termination of production despite high consumer demand.

Section c) Key information on the securities

What are the main features of the securities?

The Issuer will issue up to 50,000. uncertificated, unsubordinated, unsecured and dematerialized Notes denominated in Euro in accordance with Norwegian law with a nominal value of 1,000.00 each. The issue price is 100% of the nominal value. The Notes securitise the right to payment of interest and repayment of the nominal value. The Notes 2024/2029 have the International Securities Identification Number (ISIN) NO0013168005, a term of five years and a fixed interest rate of 6.00 % to 7.00 % p.a. There are no restrictions on the free negotiability of the Notes. The interest period for the Notes begins on 7 May 2024 (inclusive) and ends on 7 May 2029 (exclusive) and interest is paid semi-annually in arrears on 7 May and 7 November of each year. The Notes will generally be redeemed on 7 May 2029 at their nominal value plus accrued interest.

The legal relationship between the noteholders and the Issuer is set out in the terms and conditions included in this Prospectus. The Notes do not grant any participation rights under corporate law, such as participation in the Issuer's shareholders' meeting or voting rights.

The Notes constitute direct, unconditional, unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer and rank *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated present and future obligations of the Issuer.

The Notes will be issued in uncertificated and dematerialized book entry form registered pursuant to Section 3-1 of the Norwegian Securities Depository Act of 15 March 2016 no. 6 (No. verdipapirsentralloven) in the register of a depository established in accordance with the EU Regulation on Central Securities Depositories (Regulation (EU) No. 909/2014 of 23 July 2014 on improving securities settlement in the European Union and on central securities depositories and amending Directives 98/26/EC and 2014/65/EU and Regulation (EU) No 236/2012). Unless otherwise specified in the terms and conditions of the Bond, this is Verdipapirsentralen ASA ("**VPS**"). On or prior to the issue date of the Notes, registrations may be made with VPS to evidence the debt represented by the Notes to the Depository Account Holders at VPS.

Where will the securities be traded?

The Notes are expected to be admitted to trading on the Open Market (*regulated unofficial market - Freiverkehr*) of the Frankfurt Stock Exchange in the Quotation Board segment from 7 May 2024 and in the *Nordic ABM* of the Oslo Stock Exchange within 6 months of the issue date, neither of which is a regulated market.

What are the key risks that are specific to the securities?

There is a risk of total loss of the bond capital in the event of the Company's insolvency, in particular because the Notes are unsecured and not protected by deposit guarantee schemes.

Section d) Key information on the offer of securities to the public

Under which conditions and timetable can I invest in this security?

The Public offering consists of:

- (i) A public exchange offer by the Issuer in the Federal Republic of Germany and the Grand Duchy of Luxembourg, which will be made exclusively by the Issuer, to the holders of the Notes issued in 2020 and maturing in September 2025 in the total nominal value of EUR 50.0 million ("**Exchangeable Notes**" and in each case "**Exchangeable Note**") to exchange them for the Notes offered on the basis of this Prospectus at an exchange ratio of 1:1 (one to one) ("**Exchange Offer**"), including a multiple purchase option

under which participants in the Exchange Offer may subscribe for additional Notes ("**Multiple Purchase Option**"). Holders of Exchangeable Notes who wish to offer their Exchangeable Notes for exchange will receive one Note with a nominal value of EUR 1,000.00 per Exchangeable Note with a nominal value of EUR 1,000.00 each as well as an additional roll-over fee of EUR 10.00 ("**Roll-Over Fee**") and accrued interest (as defined below) upon completion of the Exchange Offer.

"**Accrued Interest**" means the interest accrued pro rata from (and including) the last interest payment date of the Exchangeable Notes to (but excluding) the issue date of the Notes, 7 May 2024 ("**Issue Date**"). Pursuant to Section 2.4 of the terms and conditions of the Exchangeable Notes, interest is calculated on the basis of the interest day quotient. With regard to the calculation of an interest value on a Note for any period ("**Interest Calculation Period**"), the "**Interest Day Quotient**" means the actual number of calendar days in the Interest Calculation Period divided by 365 (or, if any part of such Interest Calculation Period falls in a leap year, the sum of a) the actual number of calendar days in the part of the Interest Calculation Period falling in the leap year divided by 366 and b) the actual number of calendar days in the part of the Interest Calculation Period not falling in a leap year divided by 365).

Holders of the Exchangeable Notes who wish to exchange their Exchangeable Notes may submit an offer to exchange their Exchangeable Notes to the Issuer in writing through their custodian bank within the exchange period using the form provided by their custodian bank. Subscription offers within the scope of the Multiple Purchase Option can be submitted from the nominal value of a Note of EUR 1,000.00, whereby the volume of the respective subscription offer must always be divisible by the nominal value of EUR 1,000.00.

- (ii) A public offer in the Federal Republic of Germany and the Grand Duchy of Luxembourg through the subscription functionality (*Zeichnungsfunktionalität*) Direct Place of Deutsche Börse AG in the XETRA trading system for the collection and settlement of subscription orders ("**Subscription Functionality**") ("**Public Offer via the Subscription Functionality**") and together with the Exchange Offer and the Multiple Purchase Option "**Public Offer**", which will be conducted exclusively by the Issuer. The Lead Manager (as defined below) will not participate in the Public Offer.

In the Grand Duchy of Luxembourg, the Exchange Offer (including the Multiple Purchase Option) and the Public Offer will be communicated via the Subscription Functionality by publishing an advertisement in the supra-regional daily newspaper *Luxemburger Wort*.

In addition, there will be a private placement in the Federal Republic of Germany, selected European countries and in certain other countries in accordance with the applicable exemption provisions for private placements, in particular pursuant to Article 1 para. 4 of the Prospectus Regulation or exemptions corresponding to this provision, which will be carried out by the Lead Manager ("**Private Placement**" and, together with the Exchange Offer, the Multiple Purchase Option and the Public Offer via the Subscription Functionality, the "**Offer**"). In the course of the Private Placement, the Issuer may, if there is a corresponding demand, allocate in addition to the Notes initially offered with a total nominal amount of EUR 50,000,000.00, further Notes with a nominal amount of up to EUR 5,000,000.00 and increase the issue volume of the Notes accordingly to an issue volume of up to EUR 55,000,000.00. The Private Placement is not part of the Public Offering and this Prospectus is prepared solely in relation to the Public Offer.

The Exchange Offer (including the Multiple Purchase Option) will commence on 5 April 2024 and end on 22 April 2024 (6:00 p.m.) ("**Exchange Period**"). The Public Offer via the Subscription Facility will commence on

11 April 2024 and will end, subject to an extension or shortening of the Offer Period, on 25 April 2024 (12:00 p.m.) ("**Offer Period**").

5 April 2024	Commencement of the Exchange Offer (including Multiple Purchase Option)
11 April 2024	Commencement of the Public Offer via the subscription Functionality
22 April 2024	Expiry of the Exchange Offer (including Multiple Purchase Option) (6:00 p.m.)
25 April 2024	Expiry of the Public Offer via the Subscription Functionality (12:00 p.m.); determination and publication of the Interest Rate and the total nominal value, publication of the Interest Rate and volume determination notice
7 May 2024	Issue Date and delivery of the Notes; inclusion of the Notes for trading in the Open Market (Regulated Unofficial Market on the Frankfurt Stock Exchange) in the Quotation Board segment

The estimated total costs of the issue value to approximately EUR 1.5 million, assuming full placement of all 50,000 Notes offered in the public offering (including the Exchange Offer), assuming an exchange ratio of 30%. In addition to the costs of the issue, the issuer will pay for the Roll-Over Fee of a maximum of EUR 0.5 million and Accrued Interest of a maximum of approximately EUR 1.3 million for the Notes for which the Exchange Offer is accepted, assuming a 100% exchange ratio. The issuer will not charge any costs arising in connection with the issue of the Notes to noteholders.

Why is this Prospectus being produced?

This Prospectus has been prepared for the purpose of the public offering of the Notes. The purpose of the Exchange Offer is to exchange Exchangeable Notes for the Notes in order to reduce the redemption obligations arising upon maturity of the Exchangeable Notes and the resulting potential cash outflow.

The actual value of the net issue proceeds depends largely on the acceptance rate of the Exchange Offer to the holders of the Exchangeable Notes on the one hand and the exercise of the Multiple Purchase Option and the placement quotas in the public offer via the subscription functionality and the private placement on the other.

Assuming a placement of the Notes in the value of the target volume of EUR 50 million and an exchange ratio of 100 per cent. and an exchange ratio of 100% under the Exchange Offer and thus a placement of the Notes under the Multiple Purchase Option, the Public Offer via the Subscription Facility and the Private Placement in the amount of EUR 0, the Issuer would receive issue proceeds before deduction of issue costs in the amount of EUR 0 and would have to cover the issue costs described above, the Roll-Over Fees and Accrued Interest in the total amount of EUR 3.3 million from existing liquidity. In the reverse case of a full placement of the Notes in the value of the target volume under the Public Offer via the Subscription Functionality and the Private Placement and thus a full non-placement of the Notes under the Exchange Offer (including the Multiple Purchase Option), the issue proceeds before deduction of the issue costs would amount to EUR 50 million and the expected net issue proceeds to approximately EUR 48.5 million.

The Issuer intends to use the issue proceeds resulting from the Public Offer via the Subscription Functionality, the Multiple Purchase Option and the private placement as well as the free liquidity resulting from the acceptance of the exchange offer after deduction of the issue costs to repay the Exchangeable Notes for which no use was made of the Exchange Offer and for the further financing of the Company's activities. As part of the further financing of the Company's activities, the Issuer intends to invest in particular in technical equipment and the brand image. If the Company does not receive the issue proceeds in full, the purposes of use will be prioritised in the above order.

The Issuer has engaged Pareto Securities AS, Frankfurt am Main, Germany ("**Lead Manager**") to assist with the issue and its technical execution without entering into an underwriting obligation. The remuneration for the services of the Lead Manager in connection with the offering depends on various factors, in particular the amount of the gross issuing proceeds realised. This may give rise to conflicts of interest insofar as the Lead Manager's interest in maximising its remuneration may conflict with statutory or contractual obligations to disclose comprehensively the risks of the offer and/or the securities covered by the Prospectus in order to protect the Issuer and/or potential investors.

Karlsberg Holding, the sole shareholder of the Issuer, has concluded an (unlimited) profit and loss transfer agreement with the Issuer, according to which Karlsberg Holding must, among other things, compensate the Issuer for losses. Karlsberg Holding therefore has an interest of its own in the offer and as a shareholder.

Subscription of the securities will also be possible via the Subscription Functionality of Deutsche Börse AG. In this respect, Deutsche Börse AG also has an economic interest in the successful execution of the offer, which may give rise to a potential conflict of interest.